

Vorschläge und Gutachten zum Entwurf eines EG-Konkursübereinkommens

Im Auftrag einer Sonderkommission des
Deutschen Rates für internationales Privatrecht
vorgelegt von

Gerhard Kegel

Bearbeitet von

Jürgen Thieme

B 47035

Juristische Gesamtbibliothek
der Technischen Hochschule
Darmstadt



J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen 1988

Inhalt

Vorwort (GERHARD KEGEL)	V
Inhaltsübersicht	VII

Erster Teil

Vorentwurf von 1970

Texte

Vorentwurf eines Übereinkommens über den Konkurs, Vergleiche und ähnliche Verfahren vom 16. 2. 1970, EG-Dok. 3327/XIV/1/70-D	
Orig.: F	1–42
Übereinkommen	3
Anlage I: Einheitliches Gesetz	26
Anlage II: [Vorbehalte]	29
Protokoll	31
Anlage zum Protokoll	40
Gemeinsame Erklärung	42

Zweiter Teil

Entwurf von 1980

Texte

Entwurf eines Übereinkommens über den Konkurs, Vergleiche und ähnliche Verfahren, EG-Dok. III/D/72/80-DE [von 1980]	45–92
Übereinkommen	45
Anlage I: Einheitliches Gesetz	74
Anlage II: [deutscher Vorbehalt]	74
Protokoll	75
Anlage zum Protokoll	88
Gemeinsame Erklärung	92

Bericht über das Übereinkommen über den Konkurs, Vergleiche und ähnliche Verfahren, von <i>Jacques Lemontey</i> , Sous-directeur im Justizministerium (Frankreich), EG-Dok. III/D/222/80-DE [von 1980] . . .	93–211
Inhaltsverzeichnis zum Bericht	94f.

Stellungnahmen

JÜRGEN THIEME, Grundsätze des EG-Konkursübereinkommens, Allgemeine Stellungnahme zum Entwurf von 1980	213–297
I. Grundlagen	214
1. Bedürfnis	214
a) Allgemeine Gründe für das Übereinkommen	214
b) Praktische Bedeutung	216
c) Politik des Übereinkommens	218
2. Alternativen	221
a) Europäisches Gemeinschaftsrecht	222
b) Art. 220 EWGV und die Rolle des GVÜ	224
c) Einzelne Alternativen	228
3. Prinzipien	230
a) Einheit oder Pluralität?	230
b) Convention simple?	233
c) Das „Einheitliche Gesetz“ (Anlage I)	235
II. Gestaltung	237
1. Systematik	237
a) Aufbau (Titel und Abschnitte)	237
b) Konkursprivatrecht und Konkursverfahrensrecht	242
c) Konkurskollisionsrecht und Konkurssonderrecht	250
2. Umfang	254
a) Enumerationsprinzip und Definitionsprinzip	254
b) Regel und Ausnahme	256
c) Anpassung und Substitution	257
3. Materialien	259
a) Der „Bericht“ zum Übereinkommen	259
b) Weitere Materialien	261
c) Glossar	262
III. Einzelheiten	262
1. Anwendungsbereich	263
2. Inhalt	265
a) Gerichtliche Zuständigkeit (Titel II)	265
b) Anwendbares Recht und Konkurswirkungen (Titel III und IV)	275
c) Anerkennung und Vollstreckung (Titel V)	285
3. Protokoll	296

JOCHEN SCHRÖDER †, Internationale Zuständigkeit, allgemeine Konkurswirkungen sowie Anerkennung und Vollstreckung, Stellungnahme zu den Artt. 3–14, 20–28 und 55–60 des Entwurfs von 1980	299–304
I. Internationale Zuständigkeit	299
1. Geschäftszentrum (Art. 3)	300
2. Niederlassung (Art. 4)	300
3. Einzelstaatliches Recht (Art. 5)	301
4. Verlegung des Geschäftszentrums usw. (Artt. 6–8)	301
5. Nachlaßkonkurs (Art. 9)	302
6. Nichtkaufmännischer Konkurs (Art. 10)	302
7. Konkursdurchgriff (Artt. 11 und 12)	302
8. Kompetenzkonflikte (Artt. 13 und 14)	303
II. Allgemeine Konkurswirkungen	303
III. Anerkennung und Vollstreckung	303
GÜNTHER JAHR, Vis attractiva concursus, Stellungnahme zu den Artt. 15 und 16 des Entwurfs von 1980	305–317
I. Art. 15 des Entwurfs	305
II. Ergänzende Regelungen	306
III. Die Begründung der Regelung	307
IV. Stellungnahme zu den vorgesehenen Regelungen	307
1. Streitigkeiten hinsichtlich der Stellung des Konkursverwalters (Art. 15 Nrn. 3, 4 und 9)	307
a) „Streitigkeiten wegen der Bestellung des Verwalters“ (Nr. 3, 1. Alternative)	307
b) „Streitigkeiten wegen der Befugnisse des Verwalters“ (Nr. 3, 2. Alternative)	308
c) „Streitigkeiten wegen der Rechnungslegung des Verwalters“ (Nr. 9, 2. Alternative)	309
d) „Streitigkeiten wegen der persönlichen Haftung des Verwalters“ (Nr. 9, 1. Alternative)	309
e) „Streitigkeiten wegen der Gültigkeit von Veräußerungen durch den Verwalter, die auf eine Verletzung seiner Befugnisse gestützt werden“ (Nr. 4)	310
2. Entscheidungen hinsichtlich der „Unwirksamkeit von Rechtshandlungen gegenüber den Konkursgläubigern, die der Schuldner vor oder nach der Konkurseröffnung vorgenommen hat“ (Art. 15 Nrn. 1 und 2)	310
a) Entscheidungen über die Unwirksamkeit“ (Nr. 1)	310
b) Klagen auf „Zahlung oder Rückerstattung“ (Nr. 2)	311
3. Entscheidungen über „Ansprüche auf Herausgabe beweglicher Sachen aus der Masse“ (Art. 15 Nr. 5)	311
4. Klagen gegen den Ehegatten des Gemeinschuldners (Art. 15 Nr. 6)	312

5. „Streitigkeiten, welche die Beendigung laufender Verträge auf Grund einer konkursrechtlichen Bestimmung zum Gegenstand haben“ (Art. 15 Nr. 8)	312
6. „Streitigkeiten wegen der Zulassung von Forderungen“ (Art. 15 Nr. 7 lit. a)	313
7. Haftungsklagen gegen Leiter von Gesellschaften u. ä. (Art. 11)	315
V. Zusammenfassung	315

HANS HANISCH, Anwendbares Recht und Konkurswirkungen, Stellungnahme zu den Artt. 2, 17–19, 34–40, 53 und zur Anlage I des Entwurfs von 1980	319–339
I. Grundsatz des Art. 2: Einheit des Insolvenzverfahrens	319
1. Eo-ipso-Wirkung	319
2. Wirkungserstreckung	320
3. Einheit des Konkurses	321
II. Die allgemeinen Rechtswahlvorschriften der Artt. 17–19	322
1. Zu Art. 17	322
2. Zu Art. 18 I	324
3. Zu Art. 18 II	325
a) Geltung der <i>lex fori concursus</i>	325
b) Praktikabilität	325
c) Wirkungen der Konkurseröffnung auf das Schuldnervermögen	326
d) Einschluß des IPR	326
e) „Konkursstypische“ Wirkungen	327
f) Vereinheitlichung der Insolvenz kollisionsregeln der Vertragsstaaten	328
g) Zusätzliche Geltung des Kollisionsrechts des Eröffnungsstaates	329
4. Zu Art. 19	330
III. Die besonderen Rechtswahlvorschriften der Artt. 34–40	330
1. Zu Art. 34	331
a) Art. 34 I Satz 2	331
b) Art. 34 II	332
c) Art. 34 III	332
2. Zu Art. 35	333
a) Art. 35 I	333
b) Art. 35 II	333
3. Zu Art. 36	334
a) Art. 2 I der Anlage I	334
b) Art. 2 II der Anlage I	335
4. Zu Art. 37	335
5. Zu Art. 38	336
a) Art. 38 I	336
b) Art. 38 II	337

6. Zu Artt. 39 und 40	337
a) Art. 39	337
b) Art. 40	338
c) Durchbrechungen	338
IV. Zu Art. 53	339
HANS-JOCHEM LÜER, Allgemeine Wirkungen des Konkurses, Stellungnahme zu den Artt. 20–33 des Entwurfs von 1980	341–355
I. Überblick und allgemeine Bemerkungen	341
II. Wirkungen des Konkurses unabhängig von der Bekanntmachung seiner Eröffnung (Artt. 20–25)	344
1. Konkursbeschlag (Art. 20)	344
2. Rechtsverfolgung einzelner Gläubiger (Artt. 21–25)	345
III. Wirkungen des Konkurses, die von der Bekanntmachung seiner Eröffnung abhängen (Artt. 26–28)	347
1. Bekanntmachungen (Art. 26)	347
2. Wirkungen des Konkurses gegenüber Dritten (Art. 27)	348
3. Registerrechte (Art. 28)	349
IV. Aufgabenbereich der Konkursorgane (Artt. 29–33)	349
1. Befugnisse des Konkursverwalters (Art. 29)	349
2. Verwertung der Masse (Art. 33)	352
3. Fortführung des Geschäfts (Art. 32)	354
4. Postsperrung (Art. 30)	355
5. Anmeldung der Forderungen (Art. 31)	355
V. Zusammenfassung	355
ULRICH DROBNIG, Vorrechte, Sicherheiten und Eigentumsvorbehalt im EG-Konkursübereinkommen, Stellungnahme zu den Artt. 43–52 sowie Art. 41 des Entwurfs von 1980	357–381
I. Masseansprüche, Vorrechte und Sicherheiten (Abschnitt VI, Artt. 43–52)	357
1. Grundgedanken	357
2. Masseansprüche und allgemeine Vorrechte (Art. 44)	359
a) Definitionen	359
b) Die Gleichstellung ausländischer Gläubiger mit inländischen	360
c) Anwendbare Rechtsordnung	363
d) Die Verteilungsgrundsätze bei Deckung aus mehreren Untermassen	363
3. Besondere Vorrechte und Sicherungsrechte (Art. 46)	367
a) Definition	367
b) Maßgebende Rechtsordnung	367
4. Vorrechte und Sicherheiten an Transportmitteln (Art. 47)	368
a) Seeschiffe und Flugzeuge	368
b) Binnenschiffe	369

c) Lageort der Transportmittel	370
d) Gültigkeit und konkursrechtliche Wirkung	370
e) Kraftfahrzeuge	371
f) Redaktionelles	371
5. Belegenheit von Forderungen und Anteilsrechten (Art. 51)	372
a) Forderungen	372
b) Gesellschaftsanteile	372
6. Zeitpunkt der Belegenheit bei mehreren Insolvenzverfahren (Art. 52)	373
7. Veränderungssperre für Masseansprüche, Vorrechte und Sicherheiten?	373
II. Eigentumsvorbehalt (Art. 41)	374
1. Grundgedanken	374
2. Gültigkeit	374
3. Wirksamkeit im Konkurs	375
a) Einheitlicher materieller Mindeststandard	375
b) Qualifizierte Formen des Eigentumsvorbehalts	376
4. Konkursrechtliche Wirkungen	377
III. Verwertung von Sicherungsgut (Art. 33)	378
IV. Gerichtsstand für Klagen (Art. 15)	379
1. Art. 15 Nr. 7 lit. a)	379
2. Art. 15 Nr. 7 lit. b)	379
3. Art. 15 Nr. 5	381

GÜNTHER JAHR, Widerspruchsverfahren, Stellungnahme zu den Artt. 61–66 des Entwurfs von 1980	383–390
I. Die vorgesehene Regelung	383
II. Die Begründung der vorgesehenen Regelung	384
III. Stellungnahme zu der vorgesehenen Regelung	385
1. Widerspruch nach Art. 62 I lit. a)	385
2. Widerspruch nach Art. 62 I lit. b)	386
3. Sonstige Probleme	388
4. Schlußbemerkungen	389

ULRICH SPELLENBERG, Das Verhältnis eines EG-Konkursüberein- kommens zum GVÜ und anderen Staatsverträgen, Stellungnahme zu den Artt. 56 und 67 sowie Artt. 76 und 78 des Entwurfs von 1980	391–401
I. Verhältnis zum GÜV (Artt. 56 und 67)	391
1. Anerkennung und Vollstreckung	391
a) Zuweisung an das GVÜ	391
b) Abgrenzungen	393
c) Art. 67 als Rechtsgrund- oder Rechtsfolgenverwei- sung	394
d) Art. 65 IV des Entwurfs	396

2. Entscheidungszuständigkeit	397
II. Verhältnis zu anderen Abkommen (Artt. 76 und 78)	397
1. Verträge unter Mitgliedstaaten	397
a) Zuständigkeit für Konkurseröffnung und ähnliches (Art. 76)	397
b) Zuständigkeiten für Einzelklagen	398
2. Verträge mit Drittstaaten (Art. 78)	398
a) Zuständigkeit für Konkurseröffnung und ähnliches	398
b) Anerkennung der Konkurswirkungen	399
c) Zuständigkeiten für Klagen im Zusammenhang mit dem Konkurs	400
d) Anerkennung solcher Entscheidungen	400
 AXEL FLESSNER, Unternehmenserhaltung und EG-Konkursüberein- kommen, Stellungnahme zur Berücksichtigung von Sanierungs- verfahren im Entwurf von 1980	403–410
1. Sachlicher Anwendungsbereich (Art. 1 I)	404
2. Anwendungsgrundsatz (Art. 1 II)	405
3. Einheit und Universalität (Art. 2)	405
4. Vis attractiva (Artt. 15, 16)	406
5. Verbot der Rechtsverfolgung (Art. 21)	406
6. Befugnisse des Verwalters (Artt. 29, 33)	407
7. Vermögen des Gemeinschuldners (Art. 34)	407
8. Aufrechnung (Art. 36)	407
9. Gegenseitige Verträge (Artt. 38–40)	408
10. Untermassen (Artt. 43–52)	408
11. Bindung der gesicherten Gläubiger (Art. 54)	408
12. Reform des Insolvenzrechts (Art. 86 des Entwurfs und Art. XIII des Protokolls)	409
13. Allgemeine Einschätzung	410
 Gesamtbeurteilung und Empfehlung	
 Abschließende Stellungnahme der Sonderkommission des Deut- schen Rates für internationales Privatrecht vom 23. 5. 1981 (Auszug)	411–414
1. Gesamtbeurteilung	411
2. Empfehlung	413
 Dritter Teil	
 Revidierter Entwurf von 1984	
 Texte	
 Entwurf des Übereinkommens der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften über den Konkurs, Vergleiche und ähnliche Verfah- ren, Text der Ad-hoc-Gruppe beim Rat der EG nach zweiter Lesung (1984) [Arbeitstext des BMJ]	417–447

Übereinkommen	417
Anlagen (gestrichen)	444
Protokoll	445
Anlage zum Protokoll (gestrichen)	447
Gemeinsame Erklärung [kein Text]	447

Erläuterungen zu den Änderungen des Entwurfs eines Übereinkommens der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften über den Konkurs, Vergleiche und ähnliche Verfahren nach der zweiten Lesung der Ad-hoc-Gruppe beim Rat der Europäischen Gemeinschaften [verfaßt im BMJ]	449–463
---	---------

Stellungnahmen

JÜRGEN THIEME, Der revidierte Entwurf eines EG-Konkursübereinkommens von 1984, Allgemeine Stellungnahme zu den Vorschlägen zweiter Lesung der Arbeitsgruppe beim Rat der EG	465–490
I. Zur Entstehung des revidierten Entwurfs	466
1. Diskussionen über den deutschen „allgemeinen Vorbehalt“ im Rat der EG 1981–1984	466
2. Das Ergebnis von 1984	472
3. Nachtrag 1985–1988: Finis operarum?	474
II. Einzelne Bemerkungen	477
1. Anwendungsbereich (Titel I)	477
2. Inhalt (Titel II–V)	478
a) Gerichtliche Zuständigkeit (Titel II)	478
b) Anwendbares Recht und Konkurswirkungen (Titel III und IV)	480
c) Anerkennung und Vollstreckung (Titel V)	484
3. Schlußbestimmungen (Titel IX) und Protokoll	486
III. Ergebnis	489
HANS HANISCH, Anwendbares Recht und Konkurswirkungen im revidierten Entwurf eines EG-Konkursübereinkommens von 1984, Stellungnahme zu den Artt. 2, 17–19, 34–40 und 53 nach den Vorschlägen zweiter Lesung der Arbeitsgruppe beim Rat der EG	491–496
I. Grundsatz des Art. 2: Einheit des Insolvenzverfahrens	491
II. Die allgemeinen Rechtswahlvorschriften der Artt. 17–19	492
1. Zu Art. 17	492
2. Zu Art. 18 II	492
3. Zu Art. 18 III	493
III. Die besonderen Rechtswahlvorschriften der Artt. 34–40	494
1. Zu Art. 34	494
2. Zu Art. 35	494
3. Zu Art. 36	495

4. Zu Art. 37	495
5. Zu Art. 38	495
6. Zu Art. 39	495
IV. Zu Art. 53	496
ULRICH DROBNIG, Eigentumsvorbehalt, Masseansprüche und Vorrechte sowie Sicherungsrechte an Transportmitteln im revidierten Entwurf eines EG-Konkursübereinkommens von 1984, Stellungnahme zu den Artt. 41, 44 und 47 nach den Vorschlägen zweiter Lesung der Arbeitsgruppe beim Rat der EG	
I. Eigentumsvorbehalt (Art. 41)	497–503
1. Art. 41	497
2. Art. 41 II	498
3. Art. 41 III	498
4. Ergebnis	499
II. Masseansprüche und allgemeine Vorrechte (Art. 44)	499
1. Art. 44 I	499
2. Art. 44 II	500
3. Ergebnis	501
III. Sicherungsrechte an Transportmitteln (Art. 47)	501
1. Art. 47 I	501
2. Art. 47 II	502
3. Art. 47 III und IV	503
4. Art. 47 V	503
AXEL FLESSNER, Unternehmenserhaltung und der revidierte Entwurf eines EG-Konkursübereinkommens von 1984, Stellungnahme zur Berücksichtigung von Sanierungsverfahren nach den Vorschlägen zweiter Lesung der Arbeitsgruppe beim Rat der EG	
1. Sachlicher Anwendungsbereich (Art. 1 I)	505–508
2. Anwendungsgrundsatz (Art. 1 II)	505
3. Einheit und Universalität (Art. 2)	506
4. Vis attractiva (Artt. 15 und 16)	506
5. Verbot der Rechtsverfolgung (Art. 21)	506
6. Befugnisse des Verwalters (Artt. 29 und 33)	506
7. Vermögen des Gemeinschuldners (Art. 34)	507
8. Aufrechnung (Art. 36)	507
9. Verträge über bewegliche Sachen (Art. 39)	507
10. Bindung der gesicherten Gläubiger (Art. 54)	507
11. Reform des Insolvenzrechts (Artt. XIII, XIIIa und XIV des Protokolls)	507
12. Allgemeine Einschätzung	508
Register der begutachteten Entwurfsartikel	509–514